KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Hefersweiler
AGS-Schlüssel: 33608036

Stichtag: 31.01.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 556

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 30

Einwohner gesamt: 586

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	292	52,518	264	47,482	556	100
davon Ausländer	20	68,966	9	31,034	29	5,216
Einwohner nur mit Nebenwohnung	13	43,333	17	56,667	30	100
davon Ausländer	0	0	2	100	2	6,667
gesamt	**305**	**52,048**	**281**	**47,952**	**586**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	33	5,935	26	4,676	59	10,612
10-19 Jahre	24	4,317	24	4,317	48	8,633
20-29 Jahre	24	4,317	16	2,878	40	7,194
30-39 Jahre	36	6,475	37	6,655	73	13,129
40-49 Jahre	40	7,194	34	6,115	74	13,309
50-59 Jahre	48	8,633	34	6,115	82	14,748
60-69 Jahre	42	7,554	43	7,734	85	15,288
70-79 Jahre	27	4,856	29	5,216	56	10,072
80-89 Jahre	18	3,237	19	3,417	37	6,655
90-99 Jahre	0	0	2	0,36	2	0,36
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**292**	**52,518**	**264**	**47,482**	**556**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	13	2,338	4	0,719	17	3,058
3-5 Jahre	9	1,619	10	1,799	19	3,417
6-15 Jahre	23	4,137	25	4,496	48	8,633
16-17 Jahre	8	1,439	8	1,439	16	2,878
18-20 Jahre	10	1,799	4	0,719	14	2,518
gesamt	**63**	**11,331**	**51**	**9,173**	**114**	**20,504**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,54	5	0,899	8	1,439
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,36	3	0,54	5	0,899
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	5	0,899	2	0,36	7	1,259
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	5	0,899	1	0,18	6	1,079
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	5	0,899	2	0,36	7	1,259
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,18	0	0	1	0,18
gesamt	**21**	**3,777**	**13**	**2,338**	**34**	**6,115**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	165	29,676	154	27,698	319	57,374
römisch-katholisch	38	6,835	39	7,014	77	13,849
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	2	0,36	0	0	2	0,36
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	8	1,439	5	0,899	13	2,338
ohne Angabe, gemeinschaftslos	77	13,849	62	11,151	139	25
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,18	2	0,36	3	0,54
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	1	0,18	1	0,18	2	0,36
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	1	0,18	1	0,18
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**292**	**52,518**	**264**	**47,482**	**556**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	114	20,504	79	14,209	193	34,712
verheiratet	151	27,158	142	25,54	293	52,698
verwitwert	6	1,079	29	5,216	35	6,295
geschieden	18	3,237	14	2,518	32	5,755
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,54	0	0	3	0,54
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**292**	**52,518**	**264**	**47,482**	**556**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.